



Neu in 2020

Integrationsprogramm



Bundesagentur für Arbeit

Zentrale Auslands-
und Fachvermittlung (ZAV)



EURES
DEUTSCHLAND
GEMEINSAM FÜR
BERUFLICHE MOBILITÄT

Unterstützen Sie Ihre neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter!

Die Bundesagentur für Arbeit bietet als Mitglied im Netzwerk EURES besondere Beratung und Unterstützung für Unternehmen in Deutschland, die unter dem anhaltenden Fachkräftemangel leiden.

Wenn Sie in Europa mit Unterstützung von EURES rekrutieren und ihren neuen europäischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einen erfolgreichen Start im Betrieb ermöglichen wollen, können Sie für Ihr Unternehmen Beratung erhalten und Fördergelder beantragen.

Ein maßgeschneidertes Integrationsprogramm

Kleine und mittlere Unternehmen (KMU) und Niederlassungen mit bis zu 250 Beschäftigten können aus dem EU-finanzierten Projekt „**Your EURES Job**“ für jeden aus dem EU-Ausland neu eingestellten Beschäftigten Fördermittel in Höhe von 1.500 Euro für die Einrichtung eines Integrationsprogramms beantragen, um den neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern den Start in Deutschland zu erleichtern.

Starten muss das Integrationsprogramm innerhalb der ersten drei Wochen nach Arbeitsaufnahme. Die Dauer und die weitere Ausgestaltung sind jedoch variabel, so dass individuelle Bedürfnisse und die Möglichkeiten

des jeweiligen Betriebs berücksichtigt werden können.
So werden die besten Ergebnisse erreicht!

Ein Integrationsprogramm besteht aus einem Sprachkurs, aus Unterstützung und Hilfestellung bei der Eingewöhnung in Deutschland sowie weiteren Elementen, die auf den Bedarf des Betriebs und der neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ausgerichtet werden können.

Ein Gewinn für Ihren Betrieb

Die Einrichtung einer systematischen Unterstützung erleichtert die Integration der Bewerberinnen und Bewerber in Ihr Unternehmen, schafft gute Voraussetzungen dafür, dass die Menschen sich im neuen sozialen Umfeld wohl fühlen und gerne bleiben.



Welche Voraussetzungen müssen für die Beantragung eines Integrationsprogramms erfüllt werden?

Sie sind ein KMU oder eine Niederlassung mit bis zu 250 Mitarbeitenden und der Betriebssitz ist in Deutschland. Sie möchten Personal für die Stellen finden, die Sie in Deutschland besetzen wollen.

Der von Ihnen angebotene Arbeitsvertrag dauert mindestens sechs Monate. Die Arbeitszeit beträgt mindestens 50 % einer Vollzeitstelle. Die Beschäftigung ist sozialversicherungspflichtig und entspricht den gesetzlichen und tariflichen Bestimmungen.

Ihre neue Mitarbeiterin bzw. Ihr neuer Mitarbeiter ist mindestens 18 Jahre alt, besitzt die Staatsangehörigkeit einer der 28 EU-Staaten, Norwegens oder Islands und hat auch seinen Wohnsitz in einem dieser Länder. Im Rahmen der Rekrutierung sind Ihre Bewerberinnen und Bewerber durch EURES-Beraterinnen und -Berater unterstützt worden.*

* Es wird darauf hingewiesen, dass die Förderkriterien für die gesamte Dauer der Finanzhilfe erfüllt sein müssen. Sollte das Vereinigte Königreich während der Laufzeit der Finanzhilfe aus der EU austreten und keine Vereinbarung mit der EU geschlossen haben, die die weitere Förderfähigkeit nationaler Antragsteller gewährleistet, wird die EU-Finanzhilfe nicht weiter an Begünstigte aus dem Vereinigten Königreich ausgezahlt (wobei diese, soweit möglich, weiter am Projekt beteiligt bleiben), oder diese Begünstigten werden aufgefordert, sich nach Artikel II.17.3.1(a) der Finanzhilfvereinbarung aus dem Projekt zurückzuziehen.

Wer unterstützt mein Unternehmen bei der Beantragung eines Integrationsprogramms?

Vorweg: die Antragstellung ist nicht kompliziert!

Darüber hinaus werden Sie vor und während der Beantragung beraten: Die Weiterbildungsträger TIBOR mbH und BBZ Augsburg sind Partner im Netzwerk EURES und Partner der Bundesagentur für Arbeit in diesem Projekt. Aufgrund ihrer Erfahrung bieten sie fundierte Unterstützung bei der Entwicklung, Beantragung und eigenständigen Durchführung des Integrationsprogramms.

Informieren Sie sich heute über die Fördermöglichkeiten:

Virtuelles Welcome Center

Villemombler Straße 76, 53123 Bonn

Tel: +49 228 713-1313

Fax: +49 228 713-1111

make-it-in-Germany@arbeitsagentur.de

Faire Mobilität fördern – EURES an Eurer Seite!

EURES ist das größte Netzwerk zur Förderung der beruflichen Mobilität zwischen Deutschland und anderen europäischen Staaten. Mehr Information:

➞ www.eures-deutschland.de

Das Programm wird durch die Europäische Kommission gefördert.



Herausgeberin

Bundesagentur für Arbeit

90327 Nürnberg

EURES-NCO

01. Januar 2020

www.arbeitsagentur.de

www.eures-deutschland.de